



Liebe Eltern!

Das neue Jahr ist nun schon einige Wochen alt, - wir hoffen Sie konnten es mit Ihrer Familie gut beginnen!

Gleich am 2. Schultag waren die **Sternsinger** in unserer Schule. Viele unserer Kinder sind bei der Aktion aktiv dabei. Unsere Schule konnte der Aktion **184,23 €** übergeben. Herzlichen Dank an alle, die gespendet haben!

In dieser Woche ist in den Lerngruppen das „**Rollermobil**“ gestartet. Wir haben diesmal für 8 Wochen die Roller an unserer Schule, so dass die Kinder dieses Angebot des ADFC sehr intensiv nutzen können. Wir danken dem Förderverein, der diese Aktion finanziert!

Am **8.2.19** erhalten die dritten und vierten Klassen ihre Halbjahres-Information. In den 4. Klassen wird auch die Grundschulempfehlung ausgegeben. In allen Klassen fanden und finden noch die Lernentwicklungsgespräche und Elterngespräche statt. Bitte nehmen Sie diese Termine wahr!

Am **14.2.19** führen wir wieder unseren Künstlertag durch. Diesmal beschäftigen wir uns mit dem französischen Maler Claude Monet.

Am **1.3.19** dürfen die Kinder verkleidet in die Schule kommen! An diesem Tag entfällt das Schwimmen in Klasse 3 und alle Kinder haben um 12.30 Uhr Schulschluss (außer La und Le: 11.25 Uhr). Die Kinder haben dann **Ferien** bis zum **10.3.19**.

Am Montag, den **11.3.19** werden wir einen Pädagogischen Tag durchführen. An diesem Tag findet **kein Unterricht** statt.

Die Betreuungseinrichtungen unterstützen uns und alle Eltern, die Ihre Kinder in einer der Einrichtungen angemeldet haben.

- Diakonie, Kinderhaus und Hort St. Josef bieten zusätzlich eine Betreuung für den Vormittag an.
- Der städtische Hort an der Schule bietet eine Betreuung von 7.30 Uhr bis 14.00 Uhr an.
- Falls Ihr Kind den städtischen Hort besucht und Sie dringend eine Betreuung am Nachmittag benötigen, können wir eine Notbetreuung von 14 bis 16 Uhr organisieren. Bitte melden Sie sich dann rechtzeitig bei mir im Rektorat!

Bitte sorgen Sie für einen reibungslosen Ablauf am Morgen und am Mittag vor der Schule. Bitte blockieren Sie die Straße nicht unnötig lange, weil Sie noch mit anderen Eltern „plaudern“. Parken Sie am besten nicht in der Baumstraße, sondern lassen Sie Ihr Kind das letzte Stück zur Schule zu Fuß gehen.

Bitte verabschieden Sie sich an der Eingangstür von Ihrem Kind. Alle Kinder finden alleine in ihr Klassenzimmer und alle Kinder können ihren Schulranzen alleine tragen. Danke!

Mit herzlichen Grüßen

Beate Grimm & Judith Ernst